Shutter Island

Viele Pairings

Von Nanjura

Prolog:

Es war erst gegen Mittag, doch die Wolken hüllten die Welt um sie herum in eine nachtähnliche Dunkelheit. Der Wind hatte aufgefrischt und die Wellen schüttelten sie ordentlich durch, so dass einige der Passagiere an Bord ihr Mittagessen, das sie erst vor kurzem, als noch die Sonne geschienen hatte, zu sich genommen hatten, nicht bei sich behalten konnten. Niemand hatte damit gerechnet, dass das Wetter so plötzlich umschlagen würde, zumal es zuvor auch keine Sturmwarnung gegeben hatte.

An Deck herrschte nun, abgesehen von den über die Bordkante gehängten Leuten, die so ihren Magen erleichterten, reges Treiben. Matrosen liefen nervös umher, schnürten locker gewordene Frachten wieder fest, holten die Segel ein und baten jeden brüllend, denn der Wind toste inzwischen so laut, dass man sich anders nicht mehr verständigen konnte, unter Deck zu gehen, wo es sicherer war, zumindest wenn man den Worten der Schiffsburschen glauben konnte.

Kakashi schaute sich um. Er und seine Begleiter, ebenfalls allesamt Shinobi wie er, waren nun abgesehen von den Matrosen und zwei anderen Passagieren die einzigen, die sich noch an Deck aufhielten.

„Los, nun gehen Sie schon unter Deck, oder wollen sie von Bord fallen?!“, schrie ihm ein Matrose plötzlich ins Ohr, ohne dabei jedoch unhöflich zu klingen. Kakashi hielt sein Stirnband fest, damit es ihm nicht vom Kopf rutschte, und schaute seine Kameraden an.

„Nein, wir bleiben hier oben!“, schrie er, ebenfalls nicht unhöflich, zurück. Seine Kameraden schauten ihn mit großen Augen an, doch Kakashi nickte ihnen nur zu, um ihnen damit zu verdeutlichen, dass er es ernst gemeint hatte und dass er wusste, was er tat. Nun nickte ihm der Matrose zu und ging mit den letzten Matrosen und Passagieren, die bisher noch an Deck waren, unter Deck, und ein lautes Knacken verriet ihm, dass soeben die Lucken von innen verriegelt worden waren.

Dies bedeutete einerseits, dass er und seine Kameraden nicht mehr unter Deck gehen konnten, selbst wenn sie wollten, und andererseits dass die Leute unter Deck den Bauch des Schiffes nicht verlassen konnten, sollte das Schiff kentern würde, und danach sah es tatsächlich aus, und sie somit jämmerlich ertrinken würden.

Es ertönte ein weiteres, viel lauterer Knacken, das sich anhörte, als wolle es Kakashis Befürchtungen, das Schiff würde untergehen, bestätigen, und Kakashi holte sich, immer mit einer Hand an der Reling des Schiffes geklammert, ein Seil, das die Matrosen in ihrer Hektik liegen gelassen hatten. Er reichte es seinen Kameraden und sagte ihnen, in noch lauter brüllendem Ton, sie sollten sich damit aneinander

festbinden, jedoch nicht an die Reling oder ein sonstigen Teil des Schiffes. Er hatte damit gerechnet, dass man ihm widersprechen würde, doch niemand tat dies und angesichts der Situation, die immer bedrohlicher zu werden schien, war er froh darüber. Er selbst band sich als letzter ein Ende des Seils um die Hüfte. Er hatte es kaum geschafft, da spürte er einen kräftigen Schlag auf seinem Hinterkopf und um ihn herum wurde alles schwarz ...